

Beratungsunterlagen

zur Sitzung des Bau- und Umweltausschusses
am Donnerstag, 09.02.2012
im Sitzungssaal des Rathauses

Öffentlich

Integriertes Handlungskonzept für die Gemeinde Weeze Festlegung des Maßnahmenkatalogs und des Handlungsraumes sowie Bestimmung eines Leitbildes für das Integrierte Handlungskonzept

Die bisherige Entwicklung hatte ich in der Beratungsunterlage zur gemeinsamen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses und des Ausschusses für Wirtschaftsförderung ausführlich zusammengefasst. Hierauf möchte ich verweisen.

Der bisherige Maßnahmenpool, der durch das Büro Dr. Acocella in Zusammenarbeit mit der Verwaltung zusammengestellt wurde, umfasst zum einen Maßnahmen, die für die Zielsetzung der Ortskernentwicklung für notwendig erachtet oder im Rahmen der Vor-Ort-Begehung und der Stärken/Schwächenanalyse entwickelt wurden und zum anderen aus den vorgebrachten Ideen aus den Bürgerworkshops und der Lenkungsgruppe entstanden sind.

Die in der 2. Sitzung der Lenkungsgruppe konkretisierten und zusammengefassten Maßnahmen, das entwickelte Leitbild sowie der erarbeitete Handlungsraum wurden dem Bau- und Umweltausschuss sowie dem Wirtschaftsförderungsausschuss am 12.01.2012 in einer gemeinsamen Sitzung vorgestellt. Die aktuelle Präsentation „Integriertes Handlungskonzept“ (u.a. Maßnahmen, Leitbild und Handlungsraum) habe ich nochmals für alle Interessenten auf der Internetseite der Gemeinde Weeze (www.weeze.de) eingestellt.

In der heutigen Sitzung soll nun gemeinsam ein abschließender Maßnahmenkatalog ausgearbeitet werden. Anhand dieser Festlegung wird die Verwaltung in Vorbereitung auf die nächste Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 24.04.2012 die ausgewählten Maßnahmen mit entsprechenden Entwurfsskizzen und Kosten hinterlegen. Auf Grundlage dieser Ausarbeitung und Präsentation soll dann in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 24.04.2012 eine Prioritätenliste erstellt und dem Rat der Gemeinde Weeze eine entsprechende Empfehlung bezüglich der abschließenden Priorisierung der Maßnahmen ausgesprochen werden.

Die Beschlussfassung soll abschließend in der Sitzung des Rates am 08.05.2012 erfolgen. Aufgrund dieser Beschlussfassung soll die Verwaltung dann im Juni 2012 den Förderantrag bei der Bezirksregierung einreichen.

Beschlussentwurf:

Der Bau- und Umweltausschuss spricht sich dafür aus, folgende Maßnahmen im Maßnahmenkatalog aufzunehmen: Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur

übernächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 24.04.2012 für die ausgewählten Maßnahmen entsprechende Entwurfspläne und Kostenvoranschläge aufzustellen bzw. einzuholen.

Der Bau- und Umweltausschuss erklärt sich mit dem bisherigen / geringfügig abgeänderten Leitbild „.....“ sowie dem vorgestellten und abgegrenzten Handlungsraum als konzeptionelle Grundlage für das Integrierte Handlungskonzept einverstanden.